# Medienpaket

# Vorderer Orient und arabische Welt

VON SÜDWIND STEIERMARK

MEDIENPAKETE FÜR GEMEINDE-UND KLEINBIBLIOTHEKEN

# Vorderer Orient und Arabische Welt

Die Länder des arabischen Raums und des vorderen Orients sind in der westlichen Welt mit unterschiedlichsten Bildern und Vorstellungen verbunden. Einerseits erinnert der Orient an die märchenhafte Welt von Tausendundeiner Nacht, an imposante Architektur, Landschaftskulissen, Bazare und Gewürzdüfte, andererseits sind es Gedanken an große erdölproduzierende Wirtschaftsmächte, lang bestehende Konflikte in Nahost und islamische Traditionen, die einem im Zusammenhang mit diesem großen Länderraum in den Sinn kommen. Seit dem arabischen Frühlingbefindet sich diese Welt in einem tiefgreifenden Wandel, der auch Europa bewegt. Globale Entwicklungen, politische Umbrüche und breite Migrationsbewegungen erschüttern langbestehende Wertesysteme und werfen komplexe gesellschaftliche Fragen zu bisherigen Denk- und Lebenskonzepten auf. Mit diesem Medienpaket erhält Ihre Bibliothek eine vielfältige Sammlung an Sachbüchern, Belletristik, Kinder-und Jugendliteratur, sowie Musik, DVDS und Unterrichtsmaterial, die eine individuelle Vertiefung in verschiedene mit dieser Region verknüpften Themen ermöglichen: Es liefert Sachinformationen zu Geschichte, Kultur und wichtigen Entwicklungen, gibt durchspannende, bewegende und unterhaltsame Romane unterschiedlichste Einblicke in die dortigen Lebenswelten und erlaubt es, sich in Form von Musik, Poesie und Bildbänden dieser Region auch durch kreative Zugänge zu nähern. Wir möchten Ihre Leserinnen und Leser dazu einladen, sich durch dieses Medienpaket vielfältige Einblicke in diesen großen und diversen Länderraum zu verschaffen und diese Welt auch einmal abseits von Nachrichten und westlich geprägter Bilder zu erfahren.

**Information und Buchung:**
Mag.a Merle Weber
Referentin für Bildungsarbeit
Tel.: 0316 22 51 77–11
Mail: merle.weber@suedwind.at

**Südwind setzt sich als entwicklungspolitische Nichtregierungsorganisation** seit über 35 Jahren für eine nachhaltige globaleEntwicklung, Menschenrechte und faire Arbeitsbedingungen weltweit ein. Durch schulische und außerschulische Bildungsarbeit, die Herausgabe des „Südwind" Magazins und anderer Publikationen thematisiert Südwind in Österreichglobale Zusammenhänge und ihre Auswirkungen. Mit öffentlichkeitswirksamen Aktionen, Kampagnen-und Informationsarbeit engagiert sich Südwind für eine gerechtere Welt. Mehr Infos unter www.suedwind.at

INHALT DES MEDIENKOFFERS

# Vorderer Orient und arabische Welt

Bücher ..... 3
CDs / DVDs ..... 21
Unterrichtsmaterialien ..... 25

# Bücher

## Die Feuerprobe

Salim Alafenisch (Roman)

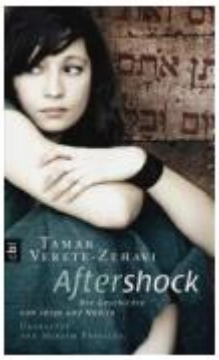
*(J/E) (AR 1)*

Salim Alafenisch erzählt eine Geschichte, die wie ein Zauber klingt, aber wahr ist. Als Kind hat er sie selbst erlebt. Salim Alafenischs Stamm in der Negev Wüste wird von einer Nachbarsippe des Mordes verdächtigt. Als alle Vermittlungsbemühungen scheitern, willigt der Vater, der Scheich des Stammes, in die radikalste Wahrheitsprobe ein, die das uralte Recht der Beduinen kennt: die Feuerprobe. Wenn sein ältester Sohn die Feuerprobe besteht, gilt der Stamm als unschuldig. Wenn er sie nicht besteht, müssen vier Männer zur Sühne sterben. Nun beginnt ein Drama, das sich über viele Jahre hinzieht. Kriege ziehen ins Land, das alte Leben der Beduinen wird umgewälzt. Doch zuletzt finden sich alle wieder in der Hütte eines Feuerproberichters in Ägypten. Nach altem, magischen Ritual führt er mit einer rot glühenden Pfanne den Wahrheitsbeweis, das Gottesurteil, durch. Das Geheimnis der Feuerprobe wird Salim Alafenisch nicht mehr loslassen. Er reist zurück zum Feuerproberichter und erforscht dieses Ritual, das bis zum heutigen Tag unter der Oberfläche der Moderne weiterlebt.

## Aftershock - Die Geschichte von Jerus und Nadira

Tamar Verete-Zehavi (Roman)

*(J) (AR 2)*




Aus dem Hebräischen von Eldad Stobezki und Mirjam Pressler. Jerus ist 17 und Israelin. Nadira ist 18 und Palästinenserin. Sie leben nicht weit voneinander entfernt, treffen sich aber nur einmal in einem Supermarkt in Jerusalem, an dem Tag, als Nadira ihren Sprengstoffgürtel zündet. Auch die 15-jährige Ella ist dabei, als die Bombe hochgeht. Doch anders als ihre beste Freundin Jerus überlebt sie. In "Aftershock" schildert Ella, wie das Attentat sie, das einst lebenslustige Mädchen, verändert. Sie erzählt von Schuldgefühlen gegenüber Jerus, von Angst und Hass, jenen Gefühlen, die verhindern, dass sie normal weiterleben kann. Erst als sie mit Hilfe eines arabischen Freundes Kontakt zu der Familie der Attentäterin aufnimmt, beginnt Ellas Heilung. Denn Trauer, Verzweiflung und Unverständnis finden sich auf beiden Seiten.

## Tschador

Murathan Mungan

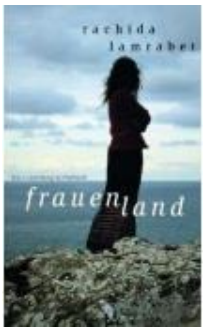
*(Roman) (J/E) (AR 3)*

Aus dem Hebräischen von Eldad Stobezki und Mirjam Pressler. Jerus ist 17 und Israelin. Nadira ist 18 und Palästinenserin. Sie leben nicht weit voneinander entfernt, treffen sich aber nur einmal in einem Supermarkt in Jerusalem, an dem Tag, als Nadira ihren Sprengstoffgürtel zündet. Auch die 15-jährige Ella ist dabei, als die Bombe hochgeht. Doch anders als ihre beste Freundin Jerus überlebt sie. In "Aftershock" schildert Ella, wie das Attentat sie, das einst lebenslustige Mädchen, verändert. Sie erzählt von Schuldgefühlen gegenüber Jerus, von Angst und Hass, jenen Gefühlen, die verhindern, dass sie normal weiterleben kann. Erst als sie mit Hilfe eines arabischen Freundes Kontakt zu der Familie der Attentäterin aufnimmt, beginnt Ellas Heilung. Denn Trauer, Verzweiflung und Unverständnis finden sich auf beiden Seiten.

## Frauenland

Rachida Lamrabet

*(Roman) (J/E) (AR 4)*




»Frauenland« nennen die marokkanischen Männer den europäischen Westen, weil dort, wie sie meinen, die Frauen das Sagen haben. Trotzdem macht sich Younes dorthin auf: Er will den letzten der Liebesbriefe, die er seit fünf Jahren schreibt, seiner Angebeteten persönlich überbringen. Doch Mariam, die schon lange in Belgien lebt, hat den Urlaubsflirt mit ihm längst vergessen. Dann sind da noch Faïza, die hoffnungslos in Younes verliebt ist, sein Freund Abdelkader und Mariams Bruder Marwan, jeder mit seinem eigenen Traum vom richtigen Leben. Younes' Reise bringt all diese jungen Glücksucher zusammen.

## Erzähler der Nacht

Rafik Schami

*(Roman) (K/J/E) (AR 5)*

Kutscher Salim, der beste Geschichtenerzähler von Damaskus, verstummt plötzlich. Nur sieben besondere Gaben können ihn erlösen. Seine Freunde finden allmählich heraus, welche Gaben gemeint sein könnten - die schönsten, die es gibt: Geschichten! In unnachahmlicher poetischer Weise werden hier Märchen und Wirklichkeit miteinander verquickt.

## Wortmagier des Orients

Miriam Kronstädter; Hans-Joachim Simm (Hg.) (Sammlung)
*(J/E) (AR 6)*

Diese Sammlung gibt erstmals einen Überblick über die arabische Prosaliteratur vom 8. Jahrhundert bis zur Gegenwart, mit mehr als fünfzig Autoren und anonymen Texten aus einem vielfältigen Kulturraum.

## Die Verheißung

Sahar Khalifa
*(Roman) (J/E) (AR 7)*

Der Vater will aus ihm einen Geschäftsmann machen, der Onkel sieht in ihm einen Künstler, doch Ibrahim will nur eins: Schriftsteller werden. Er flieht aus Jerusalem, wird Lehrer in einem gottverlassenen Dorf und haust mit seinen Träumen in einem ehemaligen Stall. Als er der rätselhaften Mariam begegnet, beginnt unter den argwöhnischen Augen des Dorfes eine unmögliche Liebe. Er ist Muslim, sie Christin. Ihre Brüder wachen aus dem fernen Brasilien mit Sperberaugen über ihren Lebenswandel. Und auch er beginnt sich in den traditionellen Ehrbegriffen zu verstricken. Ihre unter dem christlichen Schleier versteckte Lebenslust verstört ihn. Misstrauen zersetzt ihn, als sie schwanger wird. Der Ausbruch des Krieges 1967 fällt wie ein Blitzschlag in eine ausweglose Situation. Als er nach Jahrzehnten des Exils, inzwischen ein erfolgreicher Geschäftsmann, in die palästinensischen Gebiete zurückkehrt, macht er sich auf die Suche nach der verlorenen Mariam. Aber die Menschen, das Land und die Stadt seines Herzens haben sich zur Unkenntlichkeit verändert.

## Tee mit Onkel Mustafa

Andrea Karimé

*(Roman) (K) (AR 8)*

Mina fährt in den Sommerferien das erste Mal in den Libanon. Sie besucht dort ihre Großmutter, und auch den alten Onkel Mustafa lernt sie kennen. Der sitzt gerne auf einem Teppich vor seinem Olivenbaum, trinkt duftenden Zimttee und erzählt Mina die unglaublichsten Geschichten aus seinem Leben. Eines Tages zeigt er ihr seinen geheimnisvollen unterirdischen Turm der Wunder, in dem sich all seine Geschichten in einem eigenen Zimmer wiederfinden. Doch auf einmal fängt der Turm an zu zittern und zu beben rasch bringt der Onkel Mina nach Hause. Dort erklärt man ihr dann das Schreckliche: Ein Krieg ist ausgebrochen! Die Familie flüchtet nach Deutschland zurück, Onkel Mustafa nehmen sie mit. Doch der findet sich in Deutschland gar nicht zurecht. In sensibler, bildreicher Sprache thematisiert Andrea Karimé mit viel Witz die schwer fassbaren Themen Krieg und Heimat und macht Minas Geschichte spielend greifbar und dabei wie nebenbei bestens für Kinder verständlich.

## Amani das Hirtenmädchen,

Anne Laurel Carter (Roman)

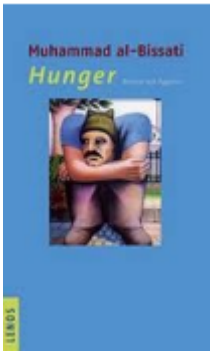
*(K/J) (AR 9)*

Amani macht nichts lieber, als mit ihrem Großvater Seedo auf die Weiden zu gehen und die Schafe zu hüten. Für sie steht fest, dass sie eines Tages seine Nachfolgerin sein wird. Aber in Palästina ist es schwierig, Pläne für die Zukunft zu machen. Die israelischen Siedler rücken immer näher an das kleine Dorf heran, in dem Amani wohnt. Sie verwüsten die Felder und den Olivenhain, verbauen die Weideplätze der Schafe. Die Dorfbewohner gehen unterschiedliche Wege: Einige glauben, durch Verhandlungen mit den Israelis etwas erreichen zu können, andere setzen auf Widerstand und radikale Maßnahmen. Ähnlich die Israelis: Einige wollen den Konflikt friedlich lösen und unterstützen die Palästinenser in ihren Verhandlungen, andere glauben an eine gewaltsame Lösung und gehen mit Baggern auf die Menschen los.

## Hunger

Muhammad al-Bissaati

*(Roman) (J/E) (AR 10)*




Aus dem Arabischen von Hartmut Fähndrich. Wenn der Magen leer ist und lange leer bleibt, breitet sich die Leere im ganzen Menschen aus. Sie bemächtigt sich seines Gehirns und seiner Emotionen. Die Suche nach Nahrung wird zum Lebensinhalt, der Mangel zum Dauergedanken. Und der Hunger treibt zu anderen Fragen - existentiellen, politischen, theologischen -, denn er macht auch Klassenunterschiede sichtbar, die sich durch vereinzelte Aktionen der Nächstenliebe nicht übertünchen lassen. Diesen Zustand führt Muhammad al Bissati in seinem neuen Roman vor. Am Beispiel einer Familie aus einer ägyptischen Kleinstadt zeigt "Hunger" die täglichen Anstrengungen der Nahrungsbeschaffung und die Visionen, die über das tägliche Brot hinausgehen.

## Ich will heiraten! Partnersuche auf ägyptisch

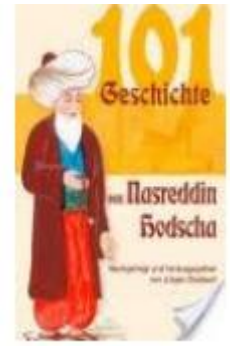
Ghada Abdelaal

*(Roman) (J/E) (AR 11)*

Schon der Titel des Buches, die Worte "Ich will heiraten!" aus dem Munde einer jungen Ägypterin, ist eine Provokation. Während junge Männer diesen Satz gern gebrauchen, geziemt sich dies im mehrheitlich konservativen Land am Nil für eine "anständige" ägyptische Frau nicht. Da es zudem als unschicklich gilt, Männer unverbindlich kennenzulernen, bleibt nur der übliche Weg der Eheanbahnung, die "Salonheirat" im Hause der Braut. Ghada Abdelaal, die seit mehreren Jahren den vielbeachteten Blog "Wanna b a bride" betreibt, stellt die Salonheirat in den Mittelpunkt ihres Buches. Bride, eine ledige junge Frau, beschreibt die teils komischen, teils grotesken Situationen, in denen sich zehn Männer bei ihrer Familie als Heiratskandidaten empfehlen. Da gibt sich einer als Arzt aus, obwohl er noch nicht mal ein Studium abgeschlossen hat; ein anderer lebt ganz nach der Scharia, dem religiösen islamischen Recht, und möchte sie als Drittfrau ehelichen; ein weiterer schliesslich beauftragt die Sittenpolizei, Erkundigungen über Bride und ihre Familie einzuholen. Die Absurdität der Begegnungen, die Schwächen der potentiellen Bräutigame und das lächerliche Verhalten der Bräute in spe machen das Buch zu einem Lesevergnügen der besonderen Art. Ghada Abdelaal nennt die Dinge locker beim Namen und geisselt mit ihrem Humor die Traditionen. Wer aber hinter der Komik auch die Tragik der Ägypterinnen sieht, versteht die eigentliche Absicht der Autorin.

## 101 Geschichten von Nasreddin Hodscha

J. Bosbach (Hg.) (Sammlung)
*(K/J/E) (AR 12)*




Er ist der orientalische Till Eulenspiegel. Prediger, Gauner, Richter, Lehrer und Clown in einer Person. Er ist gierig auf Süßigkeiten, stur wie ein Esel, frech wie Eulenspiegel und manchmal so dumm wie die Schildbürger. Und dennoch verblüfft er mit weisen Urteilen und hintergründigem Humor. Die einhundert und eine Geschichte des Nasreddin Hodscha sind allesamt ein wenig skurril, doch voller Klugheit und für Kinder wie Erwachsene gleichermaßen unterhaltsam. Nasreddin Hodscha ist der zentrale (Anti-)Held zahlreicher Anekdoten im islamischen Raum. Hinter seinem kuriosen Schabernack verbirgt sich eine feinsinnige Lebensphilosophie, die dem Leser zugleich ein Tor zum orientalischen Humor öffnet. Das vorliegende Büchlein ist eine Sammlung seiner schönsten Schwänke, die behutsam in eine zeitgemäße Sprache gebracht wurden.

## Die Orangen des Präsidenten

Abbas Khider
*(Roman) (J/E) (AR 13)*

Nasrija, Irak, 1989: Am Tag der letzten Abiturprüfung wird Mahdi zu einem Ausflug eingeladen. Sein Klassenkamerad Ali hat sich ein Auto ausgeliehen, und die beiden wollen das Ende der Schulzeit feiern. Doch es ist das falsche Auto, und Ali kennt die falschen Leute die beiden werden ohne Anklage und Prozess inhaftiert. Mahdi stehen zwei Jahre Gefängnisalltag bevor, Hunger, Folter, Grausamkeiten, Zynismus: Zum Geburtstag Saddam Husseins wird den Häftlingen eine Amnestie in Aussicht gestellt doch dann bekommt jeder nur eine Orange als Geschenk. Mahdi rettet sich in dieser Hölle durch seine Begabung zum Geschichtenerzählen. Drastisch, tragikomisch und ergreifend berichtet er Episoden aus seiner Kindheit und Jugend, besonders von der Freundschaft mit dem Taubenzüchter Sami und dem Geschichtslehrer und Literaturübersetzer Razaq. Der Roman lässt ein eindrucksvolles Bild des Irak der achtziger und neunziger Jahre entstehen. Nach seinem fulminanten, viel beachteten Debüt legt Abbas Khider hier seinen zweiten Roman vor.

## Nirgendwo im Haus meines Vaters

Assia Djebar

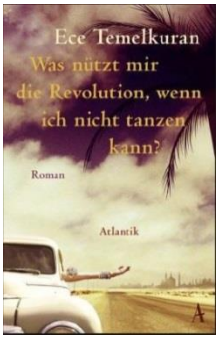
*(Roman) (J/E) (AR 14)*

Aus dem Französischen von Marlene Frucht. Fatima liebt ihren Vater abgöttisch. Er befolgt streng die arabischen Bräuche und hat Sorge, dass die Röcke seineTochter zu kurz geraten. Die Mutter ist eine selbstbewusste Frau von europäischer Eleganz. Zwei Welten, die gegensätzlicher nicht sein könnten. Dazwischen bahnt sich das kleine Mädchen seinen eigenen Weg zur jungen Frau, der manchmal schmerzhaft ist und dann wieder voller Glück. »Nirgendwo im Haus meines Vaters« ist Assia Djebars persönlichstes Buch. Mal mit kühler Prägnanz, mal in poetischen Bildern erzählt sie ihre eigene Geschichte, die zugleich die Algeriens ist.

## Was nützt mir die Revolution, wenn ich nicht tanzen kann?

Ece Temelkuran

*(Roman) (AR 15)*

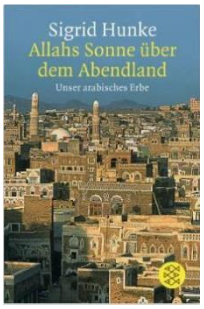



On the Road im Arabischen Frühling: Vier Frauen in einem alten weißen Mercedes, unterwegs von Tunis nach Beirut: Amira, Tänzerin und Aktivistin, Maryam, Wissenschaftlerin und fromme Muslima, und die Ich-Erzählerin, eine arbeitslose Journalistin. Und dann ist da noch Madame Lilla, eine geheimnisvolle alte Dame, die die Frauen auf diese Reise ins Ungewisse eingeladen hat. Eine Hymne an die Freundschaft, ein wilder Roadtrip und eine rasante Geschichte über weibliche Selbstbehauptung.

## Allahs Sonne über dem Abendland: unser arabisches Erbe.

Sigrid Hunke

*(Sachbuch) (AR 16)*




»*Allahs Sonne über dem Abendland* von Sigrid Hunke ist zu einem Standardwerk geworden, in dem mit wissenschaftlicher Akribie, feinsinnigem Verständnis und überlegener Vernunft alles dargestellt wird, was der Mitteleuropäer über Zivilisation und Kultur des Morgenlandes und seine weitgehenden Einflüsse auf das Abendland wissen sollte - von der Entwicklung des arabischen Zahlensystems, ohne das es keine europäische Wissenschaft geben könnte, bis zu dem Staufer Friedrich II., der im politischen und geistigen Bereich zwischen Abendland und Morgenland Brücken schlug ...«*Generalanzeiger, Bonn.*

Die Autorin räumt zwei Vorurteile unserer Geschichtsschreibung aus: Wir sind nicht nur die Erben der Kultur Griechenlands und Roms, sondern ebenso der arabischen islamischen Geisteswelt, der das Abendland seine entscheidenden Anregungen verdankt. Auch waren die Araber keineswegs nur »Mittler« - sie wirkten durch eigene epochemachende Leistungen bis heute in die westliche Kulturwelt hinein.

## Mörderische Identitäten

Amin Maalouf

*(Sachbuch) (AR 17)*

Amin Maalouf, in Frankreich lebender arabischer Christ, beobachtet die mörderischen Auswirkungen von Fundamentalismus und ängstlicher, reflexhafter Ausgrenzung des Anderen. Sein Essay ist ein Appell an Toleranz, Integration und Pluralität.

## Die Geschichte der arabischen Völker: Von den Anfängen des Islams bis zu Nahostkonflikt unserer Tage

Albert Hourani

*(Sachbuch) (AR 18)*

Amin Maalouf, in Frankreich lebender arabischer Christ, beobachtet die mörderischen Auswirkungen von Fundamentalismus und ängstlicher, reflexhafter Ausgrenzung des Anderen. Sein Essay ist ein Appell an Toleranz, Integration und Pluralität.

## Arabischer Frühling. Vom Wiedererlangen der arabischen Würde

Tahar Ben Jelloun

*(Sachbuch) (AR 19)*

Das Zentrum der Welt hat sich nach Nordafrika verlagert. Ägypten, Tunesien, Libyen. Welche anderen Länder werden noch folgen? Das Volk geht auf die Straße und besetzt die Plätze: Kifaya - es reicht! Manchmal solidarisieren sich Polizei und Militär und alles geht ganz schnell, in anderen Fällen wird die Revolte blutig unterdrückt. Diese Länder sind dabei, den Wert von bürgerlichen Freiheiten und der Autonomie des Individuums zu entdecken, erklärt Tahar Ben Jelloun. Es ist wie der Fall einer riesigen Berliner Mauer. Nichts wird mehr sein wie zuvor, weder in der arabischen noch in der westlichen Welt. Nach seinen Bestsellern über den Rassismus und über den Islam wendet sich der marokkanische Autor mit französischem Pass der unmittelbaren Aktualität zu, erklärt die kulturellen und historischen Hintergründe, stellt aber auch ein paar unbequeme Fragen an den Westen.

## Tagebuch der arabischen Revolution

Karim El-Gawhari

*(Sachbuch) (AR 20)*

Monatelang hat Karim El-Gawhary fast nonstop vom Aufstand in der arabischen Welt berichtet: in Facebook-Postings, Twitter-Tweets, in seinem Blog, in Zeitungsreportagen und natürlich im TV. In dieser Zeit ist er zum Gesicht der arabischen Revolution im ORF geworden. Sein Buch ist ein Zeitdokument der besonderen Art, der Leser wird noch einmal hautnah auf eine Reise mitgenommen: zu den Vorboten der Revolution, dem ersten Aufflammen in Tunesien, den Tagen des Zorns auf dem Tahrir-Platz und dem Kampf der libyschen Rebellen um Freiheit und Würde. Das Buch schließt mit den Monaten nach der Revolution in Ägypten, wo sich entscheiden wird, ob der demokratische Neubeginn in der arabischen Welt Bestand haben kann.

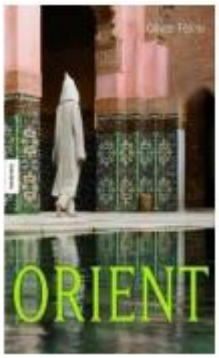
## Messages from Tahrir: Signs from Egypt's Revolution

K. Khalil (Hg.)
*(Bildband) (AR 21)*

One of the many striking things about Egypt's 25 January Revolution as manifested in Cairo's Tahrir Square was the imagination and creativity of the posters, placards, and signs that the protesters wore, waved, or hung from buildings, fences, and lampposts day by day throughout the demonstrations. These emotive messages displayed a range of visual inventiveness and linguistic dexterity (in Arabic, English, and several other languages) that expressed very powerful feelings yet often entertained at the same time. Egyptian amateur photographer Karima Khalil here gathers images taken by herself and others of these messages, showing their great variety, from the simple and repeated Irhal ("Leave"), written in a hundred different ways, to poems, rhyming slogans, puns, jokes, and tributes to the martyrs killed by security forces in the protests. These messages form a compelling visual record of a people's long suppressed hopes and desires.

## Orient. Impressionen aus tausendundeiner Nacht

Ollivier Föllmi
*(Bildband) (AR 22)*




Die unendliche Weite der Wüsten, die quirligen, farbenprächtigen Basare und mächtigen Moscheen: der Orient bietet ein Feuerwerk für alle Sinne. Olivier Föllmi lässt den Leser in seinem großformatigen Bildband diese Faszination hautnah miterleben. Er hat das Gebiet zwischen Afghanistan und Jemen, den Maghreb bis hoch nach Ägypten, den Nahen Osten, die Arabische Halbinsel, Afghanistan und Iran bereist und ebenso einzigartige wie ergreifende Bilder mitgebracht. Den Ländern des Orients haftet etwas Mythisches an, etwas Märchenhaftes, das nach heutigen Maßstäben nah und dabei doch so fern erscheint. In Zeiten schwieriger politischer Verhältnisse im Nahen Osten und Vorderasien lenkt der Band den Blick auf den unschätzbaren kulturellen Reichtum dieser Länder und die Vielfalt ihrer Bewohner.

## Zeit der Feigen. Die arabische Küche von Bethlehem bis Damaskus

Viola Raheb, Marwan Abado

*(Kochbuch) (AR 23)*

Die Rezepte in diesem Buch orientieren sich sehr stark an den Jahreszeiten. Die arabische Küche im "Bilad al-scham" ist im Frühling von vielen grünen, zum Teil wilden Pflanzen, geprägt: Thymian, Löwenzahn, Pferdebohnen, Kichererbsen und den ersten Weinblättern. Gleichzeitig werden die Frischkäsesorten, Joghurt und Butter produziert. Im Sommer ist der Markt voll an vielfältigen Sorten von Gemüse, Obst und Kräutern, so etwa Tomaten, Gurken, Okra, Fisolen, Wassermelonen, Marillen und Kaktusfrüchten. Im Herbst ist die Zeit der Ernte für Oliven, Trauben und Nüsse. Und im Winter kommt die Zeit der Zitrusfrüchte und des Kohls. Für den Winter wurde und wird im Orient immer noch frühzeitig vorbereitet. Fast in jeder der drei anderen Jahreszeiten werden bestimmte Gemüse, Obst, Getreide, Hülsenfrüchte, Milchprodukte und Getränke für den Winter eingelegt, getrocknet oder heutzutage eingefroren.

## Die Türkei. Politik, Religion, Kultur

Cem Özdemir

*(Sachbuch) (AR 24)*

Konsequent setzt sich Cem Özdemir aus der Sicht eines politisch handelnden Menschen und eines Deutsch-Türken mit der Türkei auseinander. Ein durchaus persönliches Buch, das wesentlich dazu beiträgt, dass nicht nur deutsche und türkischstämmige Jugendliche das Land und seine Menschen, aber auch einander besser verstehen. In Deutschland leben etwa 2,5 Millionen Menschen türkischer Herkunft, viele in der zweiten oder dritten Generation. Cem Özdemir ist einer von ihnen. Doch viele Jugendliche kennen die Türkei kaum. Für Cem Özdemir heißt, die Türkei zu verstehen, auch die Deutsch-Türken zu verstehen, daher stellt er kritische Fragen und spürt den bohrenden Fragen der türkischen und deutschen Jugendliche nach.

## Ägypten für Kinder erzählt

Jean-Marc Durou

*(Kinderbuch) (AR 25)*

Wie lebten und starben die Pharaonen, wann überschwemmt der Nil das Land, und an welche Götter glauben die modernen Ägypter? Dieser Band zeichnet ein umfassendes Bild des geschichtsträchtigen Landes von der Pharaonenzeit bis in die Gegenwart. Großartige Fotografi en und interessante Texte führen uns zu den antiken Pyramiden und modernen Staudämmen, zu den Pharaonen und heutigen Fischern am Roten Meer. Wir streifen durch den Großstadtdschungel von Kairo, genießen die Stille einsamer Bergklöster, erkunden die Schätze der alten Königsgräber und segeln mit Feluken den Nil stromabwärts. Eine aufregende Reise von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang!

## Wir leben im Libanon

Kochka

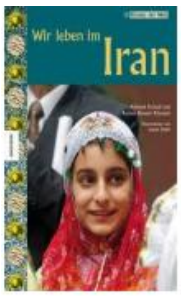
*(Kinderbuch) (AR 26)*

Gut nachvollziehbar und bestens informiert führt Macaulay detailgenaue Abläufe wie Panoramen in bewunderswerter Feinarbeit aus. Gleichzeitig erzählt er eine unterhaltsame Kulturgeschichte vom Alltag auf einer Großbaustelle.

## Wir leben im Iran

Armand Erchadi; Roman Hossein Khonsari

*(Kinderbuch) (AR 27)*




Ein aktuelles Porträt Irans, das Geografie und Geschichte, Politik, Kultur, Bildung und Alltag umfasst, aus der Sicht von drei Kindern erzählt.Darja kommt aus einem reichen Viertel Teherans, der Hauptstadt des Iran. Sie besucht eine islamische Schule und träumt davon, Sängerin zu werden. Dochleider ist es den Frauen im Iran noch immer verboten, in der Öffentlichkeit zu singen. Reza lebt in Täbris in der Provinz Ost-Aserbaidschan im Nordwesten des Landes. Er spricht neben Persisch auch Aserbaidschanisch, und in der Schule muss er zudem noch Arabisch lernen! Seine Familie ist strenggläubig und lebt sehr traditionell. Als großer Fußballfan ist Reza stolz darauf, dass der beste Spieler der iranischen Nationalmannschaft aus Ost-Aserbaidschan stammt wie er. Kourosh und seine Familie sind keine Muslime, sondern Anhänger des Zoroastrismus. Diese uralte Religion darf im Iran zwar frei ausgeübt werden, aber dennoch haben es Kouroshs Eltern, die eine kleine Teestube besitzen, schwer. Viele Einwohner ihrer Stadt wollen nämlich kein Gebäck essen, das von Nichtmuslimen zubereitet wurde.

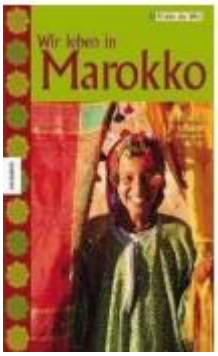
## Wir leben in der Türkei

Alexandre Messager
*(Kinderbuch) (AR 28)*

Etwa drei Millionen Türken leben in Deutschland, doch wie leben eigentlich die Menschen in der Türkei? Seite an Seite mit Mehmet, Hatice und Hozan erkunden wir das Herkunftsland vieler unserer Mitbürger und erfahren Spannendes über seine Geschichte, seine Menschen und Traditionen. Mehmet stammt aus Istanbul. Die Stadt am Bosporus blickt auf eine lange Tradition zurück Mehmets Vater erzählt oft davon. Hatice lebt in Ankara, der Hauptstadt, wo ihre Eltern eine der großen Webereien betreiben. Hozan ist Kurde und wohnt in Diyarbakir, der Provinzhauptstadt Südostanatoliens.

## Wir leben in Marokko

Claire Veillères
*(Kinderbuch) (AR 29)*




Leila, Reda und Anissa leben in Marokko, einem zauberhaften Land mit Meeresküste, hohem Gebirge und Wüstenregionen. Leila lebt in Fes, der ältesten Stadt Marokkos. Ihr Vater wird zu einem Abendessen in den Königspalast geladen, und Leila darf ihn begleiten. Reda wohnt in einem der ärmsten Viertel von Casablanca. Wie viele der Armen suchen er und sein Bruder Zuflucht in ihrem Glauben, dem Islam. Anissa ist Berberin und im hohen Atlasgebirge zu Hause. Sie freut sich schon auf die Hochzeit der Nachbarstochter, die stattfinden wird, wenn die Ernte eingebracht ist. An der Seite dieser drei Kinder entdecken wir die verschiedenen Landstriche und Kulturen des nordafrikanischen Landes, das nur wenige Kilometer von Europa entfernt ist.

## Allah heißt Gott. Eine Reise durch den Islam

Stefan Weidner
*(Kinderbuch) (AR 30)*

In Deutschland leben über drei Millionen Menschen, die dem Islam angehören. In fast allen deutschen Städten stehen Moscheen. Das Zusammenleben mit Muslimen ist für Kinder und Erwachsene Alltag. Und dennoch ist das Wissen über den Islam oft sehr begrenzt und voller Vorurteile. Ausgehend von der Situation der Kinder schreibt der Islamwissenschaftler Stefan Weidner spannend und anschaulich über die zweitgrößte Weltreligion - den Islam. Er erzählt von Mohammed, erklärt, was man in einer Koranschule lernt, stellt auch Konflikte und Ängste dar und vermittelt Kindern die Faszination dieser fremden Glaubenswelt.

## Papa, woher kommt der Hass?

Tahar Ben Jelloun

*(Kinderbuch) (AR 31)*

Wie hat der 11. September 2001 unsere Welt verändert? Was geht uns der Nahostkonflikt an? Weshalb nehmen rassistische Übergriffe zu? Soll man Mädchen verbieten, in der Schule ein Kopftuch zu tragen? Gehört die Türkei zu Europa? Und was hat das alles miteinander zu tun? Sechs Jahre nach "Papa, was ist ein Fremder?" ist die veränderte Weltlage Anlass für ein erneutes Gespräch zwischen Vater und Tochter. Dabei geht es um Terrorismus, um den Unterschied zwischen Islam und Islamismus, die gescheiterte Integration von Einwandererkindern, die Furcht vor Muslimen und um den neuen Antisemitismus. Droht uns wirklich ein "Kampf der Kulturen"? Und wenn ja, wie lässt er sich vermeiden? Tahar Ben Jelloun spricht über die Gründe für den Hass und die erhöhte Gewaltbereitschaft. Doch er entschuldigt sie an keiner Stelle. Seine Position ist eindeutig: Er verteidigt die Werte der Aufklärung gegen einen falsch verstandenen oder politisch missbrauchten Islam - und versucht, Antworten und Lösungen jenseits von Hass und Gewalt aufzuzeigen.

## Wenn ich einen Wunsch frei hätte... Kinder aus Israel und Palästina erzählen

Deborah Ellis

*(Kinderbuch) (AR 32)*

Deborah Ellis lässt die Kinder zwischen den Fronten zu Wort kommen. Offen und authentisch, anrührend und brutal schildern diese Kinder ihren Alltag, ihre Träume,Wünsche und Hoffnungen für ihr Leben und ihr zerrissenes Land. Mona, 11: »Ich will doch niemanden in die Luft jagen. Aber für die Soldaten bin ich kein Kind, für sie bin ich der Feind. Ich mag sie nicht, aber ich bin nicht ihr Feind. Ich will einfach nur zur Schule gehen.« Hakim, 12: »Die Soldaten haben mir in die Beine geschossen. Wir haben Steine nach ihnen geworfen und sie haben uns verfolgt. Die Ärzte sagen, ich sei 15 Mal getroffen worden. Ich habe nur einen Wunsch: wieder gesund zu werden. Damit ich weiterkämpfen kann.« Merav, 13: »Meine Freunde, meine Familie und ich leben mitten im Krieg. Wir sind umgeben von Menschen, die uns töten wollen. Das macht mir Angst. Aber wir müssen Hoffnung haben.«

## Nylon Road

Parsua Bashi

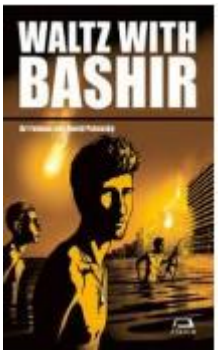
*(Comic) (AR 34)*

Nachdem Parsua Bashi ( 1966 Teheran) den Iran verlassen hatte und 2004 nach Europa gekommen war, beschloss sie, ein Comicbuch zu zeichnen und zu schreiben. Dies, um sowohl mit den Ereignissen, die zu ihrer Emigration geführt hatten unter anderem die Scheidung von ihrem iranischen Mann und das vom Gericht ausgesprochene Verbot jeglichen Kontakts zu ihrer Tochter sowie die Verachtung, auf die sie als junge geschiedene Frau stiess , wie auch mit dem Schock, dem Erstaunen und der Freude über das Leben im Westen, fertig zu werden.

## Waltz with Bashi

Ari Folman, David Polansky

*(Comic) (AR 35)*




Basierend auf dem 2008 erschienenen und mit dem Golden Globe ausgezeichneten gleichnamigen Dokumentarfilm schildert „Waltz with Bashir" in magischen, fast fotorealistischen Bildern die Ereignisse des ersten Libanonkrieges. Der Leser begibt sich mit dem Autor und Protagonist Ari Folman auf die Suche nach dessen verdrängter Vergangenheit. Durch Gespräche mit ehemaligen Soldaten, Kriegsreportern und Freunden nähert sich Folman seinen Erinnerungen und bald stellt sich ihm die Frage, welche Rolle er selbst bei dem Massaker in den Gefangenenlagern von Sabra und Schatila spielte. Ari Folman und David Polonsky schufen mit „Waltz with Bashir" eine packende Graphic Novel, deren Bilder gespenstischen Trips in die Grauzone zwischen realer Rekonstruktion und Halluzination gleichen – beklemmend, packend und authentisch.

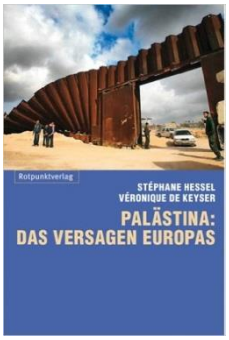
## Vernetzt euch!.

Lina Ben Mhenni
*(Streitschrift) (AR 36)*

'Ich will, dass die Welt sich verändert. Sie wird sich aber nur verändern, wenn die Wahrheit verbreitet wird, wenn wir uns vernetzen.' Erstmals in der Geschichte haben Blogs und soziale Netzwerke wie Facebook und Twitter ein diktatorisches Regime zu Fall gebracht. Die 27-jährige Lina Ben Mhenni war eine der Internetaktivisten, die den tunesischen Diktator Ben Ali vertrieben haben. Sie ist auf die Straße gegangen, hat mit anderen Demonstranten die Freiheit gefordert. Sie hat fotografiert, gefilmt und berichtet, dort, wo keine Presse erlaubt war. Ihr Blog 'A Tunisian Girl' ist zu einem wichtigen Nachrichtenforum der arabischen Oppositionsbewegung geworden. In ihrer Streitschrift fordert Ben Mhenni die Leser auf, sich politisch zu engagieren und zu vernetzen. Ein Aufruf, der uns alle betrifft.

## Palästina: Das Versagen Europas.

Stephane Hessel, Veronique de Keyser
*(Sachbuch) (J/E) (AR 37)*

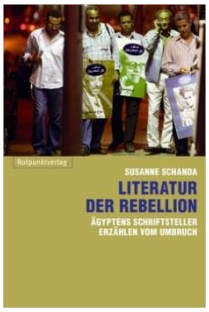



Stéphane Hessel hat sich seit jeher für die Verteidigung der Menschenrechte eingesetzt, insbesondere auch für die Sache des palästinensischen Volkes. Während der israelischen Blockade hat er sich nach Gaza begeben. Um seiner Empörung über die Gleichgültigkeit der europäischen Institutionen, die die Situation Palästinas zu einer veritablen humanitären Tragödie verkommen ließen, Ausdruck zu geben, hat er gemeinsam mit Véronique De Keyser das vorliegende Buch geplant. Sie tauchen ein in die jüngste Geschichte des Nahostkonflikts; all die verpassten Gelegenheiten, die widersprüchlichen Haltungen, die Verweigerung des Dialogs mit dem Sieger der palästinensischen Parlamentswahlen empfinden sie als zutiefst beschämend. Aber das Buch blickt auch in die Zukunft: Welche Lösungen sind denkbar? Wie kann dem Völkerrecht zum Durchbruch verholfen werden? Welche Bedingungen braucht es für einen dauerhaften Frieden, an den auch die palästinensische Jugend noch glauben kann? Beherzt, offen und höchst differenziert laden uns Hessel und De Keyser ein, die Hoffnung zu bewahren.

## Literatur der Rebellion. Ägyptens Schriftsteller erzählen vom Umbruch.

Susanna Schanda

*(Sachbuch) (J/E) (AR 38)*

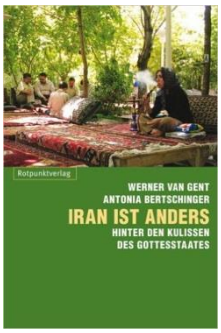



Die Journalistin Susanne Schanda porträtiert ägyptische Autorinnen und Autoren als Aktivisten für Freiheit und Demokratie und zeigt, wie diese mit ihrem Schreiben die Bereitschaft für eine Revolte seit Jahren genährt haben. In einer Zeit des politischen Stillstands sprengten sie Tabus, demaskierten Scheinheiligkeit und Korruption und mokierten sich über die Geistlosigkeit des Regimes. Der Bestsellerroman Der Jakubijan-Bau von Alaa al-Aswani löste 2002 einen Boom aus: Das Lesen von Romanen bisher eine Angelegenheit von Intellektuellen wurde zur unterhaltenden Selbstreflexion für breitere Leserschichten. Neue Bücher wurden in den sozialen Medien, unabhängigen Zeitungen und Straßencafés diskutiert. Die öffentlichen Debatten befeuerten die Kritik am Regime und halfen mit, den Boden für den Umsturz vorzubereiten. Als Seismografen der ägyptischen Gesellschaft haben Autorinnen und Autoren Jahre zuvor in ihren Werken eine von Wut aufgeladene Atmosphäre spürbar gemacht. 16 Schreibende aus mehreren Generationen wie Gamal al-Ghitani, Chalid al-Chamissi, Nawal al-Saadawi, Ahdaf Soueif und Youssef Rakha äußern sich in diesem Buch über Selbstzensur und Zivilcourage, die Funktion des Schreibens für Selbstreflexion und Emanzipation und die Bedeutung der Intellektuellen für den gesellschaftlichen Wandel

## Iran ist anders. Hinter den Kulissen des Gottesstaates.

Antonia Bertschinger, Werner van Gent

*(Sachbuch) (J/E) (AR 39)*




Irans langer Aufbruch: Werner van Gent und Antonia Bertschinger führen auf ihren ganz persönlichen Pfaden durch die Islamische Republik Iran. Sie korrigieren das durch Vorurteile geprägte Iran-Bild und bringen uns unvermutete und oft überraschend witzige Facetten zeigen: Von wahrsagenden Kanarienvögeln über rebellische Lyrik bis hin zum nordiranischen Knoblauchgeheimnis wird die Leserschaft in den iranischen Alltag eingeführt, der zunächst so anders erscheint und dann doch so vertraut wird. Die Darstellung dieser kaum bekannten Seite Irans ist verflochten mit politischen Analysen und historischen Hintergrundskizzen, die über die sattsam bekannten Probleme und vermeintlich so naheliegenden Antworten darauf weit hinausreichen. Der heutige Iran ist viel mehr als Kopftuchfrage und antiwestliche Rhetorik. Entstanden ist ein Buch, das Iran nicht primär als Problemfall begreift, sondern als eine höchst lebendige Kultur, als Ort des Genusses, aber auch der tiefen Schwermut, ein Ort der Ausweglosigkeit, aber auch des Aufbruchs - kurz, das Buch soll und wird den Wunsch entstehen lassen, das Land selber kennenzulernen.

## Krieg und Revolution in Syrisch-Kurdistan. Analysen und Stimmen aus Rojava.

Thomas Schmidinger

*(Sachbuch) (J/E) (AR 40)*

Nach jahrzehntelanger Unterdrückung durch das arabisch-nationalistische Baath-Regime gelang es den syrischen KurdInnen im Windschatten des Aufstands gegen das Regime 2012, den Großteil ihrer Siedlungsgebiete zu übernehmen. Seither entwickelt sich in den drei kurdischen Enklaven im Norden Syriens nach der Etablierung der Region Kurdistan im Irak ein zweiter kurdischer Para-Staat. Mit der Entwicklung des Aufstandes zum Bürgerkrieg und dem wachsenden Einfluss jihadistischer Gruppen ist jedoch die Sicherheitslage in Rojava ('West-Kurdistan'), wie Syrisch-Kurdistan von den KurdInnen selbst genannt wird, zunehmend prekär geworden. Der Politikwissenschaftler Thomas Schmidinger, der Syrisch-Kurdistan mehrmals bereiste und zuletzt 2014 in Rojava forschte, gibt einen aktuellen Einblick über eine Region zwischen Revolution und Bürgerkrieg.

# CDs / DVDs

## Arabic Groove

Putumayo
*(CD) (AR 37)*

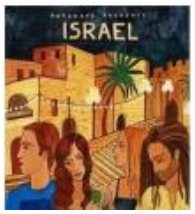
Arabischer (Tanz-)Pop in allen Schattierungen:mit Khaled und Fadela & Sahraoui (Algerien),Abdy und Sawt El Atlas (Maroko),Danja (Libanon) und Natascha Atlas (Ägypten).Mischung aus Funk,Soul,teilweise lauter,rhythmischer Musik aus Nordafrika und dem mittleren Osten.

1. **Abdel Ali Slimani / Moi et Toi** 3:43 Minuten (Algeria)
2. **Abdy Galbi** 4:21 Minuten (Morocco)
3. **Dania Leiley** 4:43 Minuten (Transglobal Underground Mix) (Lebanon)
4. **Amr Diab Amarain** 4:23 Minuten (Egypt)
5. **Hisham Abbas Intil Waheeda** 4:51 Minuten (Egypt)
6. **Hamid el Shaeri ? Hely Meli** 4:00 Minuten (Libya)
7. **Fadela & Sahraoui Mani** 4:04 Minuten (Algeria)
8. **Natacha Atlas Kidda** 4:49 Minuten (Egypt/UK)
9. **Khaled Mauvais Sang** 6:08 Minuten (Algeria)
10. **Sawt el Atlas Ne Me Jugez Pas** 3:30 Minuten (Volodia Remix) (Morocco)
11. **Cheb Tarik L'histoire** 3:17 Minuten (Algeria).

By Windworks, Sports, Lifestyle &Home Accessoires.

## Israel

Putumayo (CD)
*(AR 38)*




Überraschungen aus Nahost. Enthüllungen aus einem unbekannten Land: Im trendigen Tel Aviv, im historischen Jerusalem, in Haifa und einer ganzen Menge kleinerer Städte blüht eine quirlige Musikszene von der wir bislang wenig wussten. Dabei sind sie ein Spiegel des multikulturellen Einwandererlandes am Kreuzungspunkt zwischen Europa, Asien und Afrika. Popstars wie Idan Raichel und Mosh Ben Ari verknüpfen Nordafrika, Karibik und Indisches mit hebräischen Wurzeln, zwischen nahöstlichem Flair und Spiritualität schweben die Songs von Etti Ankri. Die Newcomer Itay Pearl und Hadas Dagul und Rona Kenan überzeugen mit originellen Lovesongs. Aus dem Kibbuz und den Bergen Galiläas senden die Moshav Band und Sheva biblische Verse, Zafa demonstriert die Stärke der jemenitischen Stimmen in Israels Szene. Die Eurovision Song Contest-Teilnehmer Tea Packs mögen's jazzy-verschroben und der Erfolgsbarde David Broza lässt einen Klassiker aus seinem Songwriting ertönen. Amal Murkus schließlich setzt Akzente in der Versöhnung von Palästinensern und Israelis – Botschaften des Friedens, die der Politik um Jahrzehnte voraus sind.

## Kinder des Himmels

Majid Majidi

*(DVD) (AR 39)*

Dem zehnjährigen Ali werden auf dem Nachhauseweg von der Schule die Schuhe seiner Schwester Zohre gestohlen. An einen Ersatz ist nicht zu denken, weil die Familie hierfür einfach kein Geld hat. Ohne Schuhe kann Zohre aber die Schule nicht besuchen. Aus Angst vor dem Zorn des Vaters vereinbaren die Geschwister, den Eltern nichts zu erzählen und künftig Alis Schuhe miteinander zu teilen. Da bietet sich bei einem Wettkampf zwischen den besten Läufern aller Schulen die Möglichkeit, ein Paar Turnschuhe zu gewinnen....

## Min Dit. Die Kinder von Diyarbakir

Miraz Bezar

*(DVD) (AR 40)*

Die zehnjährige Gulistan und ihr jüngerer Bruder Firat wachsen in Diyarbakir auf, einer Stadt im Herzen von Türkisch-Kurdistan. Ihr Vater gerät als regimekritischer Journalist ins Visier der paramilitärischen Todesschwadronen. Auf der Rückfahrt von einer Hochzeit erschießen sie den Vater und die Mutter vor den Augen der Kinder....

## Lemon Tree

Eran Riklis

*(DVD) (AR 41)*

Die palästinensische Witwe Salma geht vor Gericht, um ihren Zitronenhain vor der Abholzung zu retten. Er gilt ihrem neuen Nachbarn auf der anderen Seiteder Grenze, dem israelischen Verteidigungsminister, als Sicherheitsrisiko. Während die israelische wie auch die palästinensische Männerwelt Salma am liebsten Knebel verpassen würden, findet sie Unterstützung von unerwarteter Seite: Mira, die Gattin des Verteidigungsministers, zeigt Verständnis für die Nöte der Frau aus dem verfeindeten Nachbarland.

## Die Band von Nebenan

Eran Kolirin

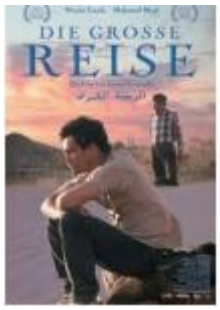
*(DVD) (AR 42)*

Ein kleines Polizeiorchester aus Alexandria strandet in der israelischen Provinz. Unter der Leitung von Oberst Tewfik Zacharya soll das Orchester bei der Einweihung eines arabischen Kulturzentrums spielen. Aber durch ein sprachliches Missverständnis landen sie im falschen Ort – einem kleinen verlorenen Nest mitten in der Wüste, in dem es laut Auskunft der Restaurant Besitzerin Dina gar keine Kultur gibt: weder israelische, noch arabische. Der richtige Bus wird erst am nächsten Tag fahren und ohne israelisches Geld sind die Musiker vollständig auf die Hilfe und das Verständnis der örtlichen Bevölkerung angewiesen. Allmählich und sehr behutsam kommen sich die beiden Gruppen näher.

## Die große Reise

Ismaël Ferroukhi

*(DVD) (AR 43)*

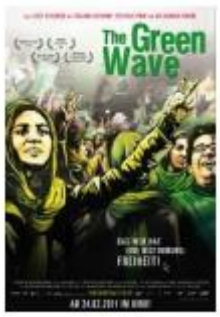



Mischung aus Roadmovie, Kammerspiel und Vater-Sohn-Drama vor dem Hintergrund der weiten Landschaften des Balkans und des Nahen Ostens.

## The Green Wave

Ali Samadi Ahadi

*(DVD) (AR 44)*

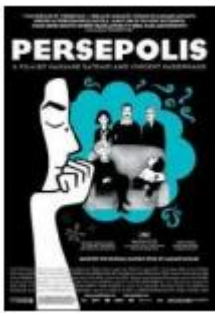



Die Wahlen im Sommer 2009 im Iran verheißen einen Hauch von Freiheit für viele vor allem junge Wähler, die unzufrieden sind mit der Regierung des amtierenden Präsidenten Mahmud Ahmadineschad. Doch er wird wiedergewählt - man wirft ihm Wahlbetrug vor. Die Enttäuschung der Bevölkerung schlägt sich in Protesten und Demonstrationen nieder. Die werden blutig unterdrückt von Armee und Polizei.

## Persepolis

Vincent Paronnaud

*(DVD) (AR 45)*




Persepolis ist ein Film über die Geschichte einer Familie, die über alle Grenzen und Generationen hinweg zusammenhält: Die Titelheldin Marjane ist noch ein Teenager, als der Schah aus dem Iran vertrieben wird und die Mullahs die Macht an sich reißen. Doch die rebellische Marjane denkt gar nicht daran, sich deren rigidem Regelwerk zu unterwerfen. Viel lieber entdeckt sie Punk, ABBA, Iron Maiden und natürlich auch Jungs. Sie ahnt nicht, dass ihr spielerischer Protest gefährlich ist – nicht nur für sie selbst, sondern auch für ihre Familie. Bei den Filmfestspielen in Cannes erhielt diese mutige Comic-Verfilmung die längsten Standing Ovations des Festivals und wurde mit dem Preis der Jury ausgezeichnet.

# Unterrichtsmaterialien

## Merhaba Türkiye! Eine Türkei-Reise in Kurzgeschichten

Sadife Akca Abbas Mordeniz

*(Jugendbuch) (AR 46)*

Türkische Literatur im Unterricht! Das ist nicht nur für nicht-türkische Schüler bedeutsam, sondern ermöglicht auch Schülern türkischer Herkunft eine Auseinandersetzung mit ihrer Herkunftskultur. Sieben moderne türkische Kurzgeschichten in zweisprachiger Ausgabe nehmen die Schüler mit auf eine Reise durch die Türkei, die räumliche Gegensätze und den zeitgeschichtlichen Wandel der Türkei ebenso darstellen wie persönliche Einzelschicksale rund um Glück, Liebe oder Freundschaft. Die Geschichten von Abasyank, Hepçilingirler, K., Körükçü, Kunt, Margosyan und Saba wurden speziell für die Sekundarstufe aus dem Geschichtenband Von Istanbul nach Hakkâri ausgewählt.

## Literaturkartei zu einer Türkei-Reise in Kurzgeschichten

Sadife Akca, Abbas Mordeniz

*(AR 47)*

Viel zu oft wird übersehen, dass die Türkei eine ernstzunehmende Kulturnation ist jenseits unserer Vorstellungen von Gastarbeitermilieus, Dönerbuden und Hotelurlauben. Die Literatur-Kartei begleitet Schüler auf einer literarischen Reise durch die Türkei, bricht dabei aber nicht die Brücken zum Vorwissen und zur Lebenswelt der Schüler ab: Glück, Erwachsenwerden, Liebe oder Freundschaft sind Themen, die für Schüler unabhängig von der Herkunft interessant sind. Die Arbeitsblätter helfen, über das reine Textverständnis hinaus Figuren, Handlungen und Orte der Kurzgeschichten zu analysieren. Vergleiche zwischen deutschen und türkischen (Sprach-)Gewohnheiten beziehen das Wissen aller Schüler mit ein und machen so kulturelle Unterschiede wie auch Gemeinsamkeiten sichtbar.

## Unterrichtsideen zu „Von Istanbul nach Hakkari“ Eine Rundreise in Geschichten,

Helga Dagyeli-Bohne

*(AR 48)*

Die Kurzgeschichtensammlung 'Von Istanbul nach Hakkâri' nimmt die Leser mit auf eine Reise von Istanbul nach Anatolien, zu unterschiedlichen Volksgruppen, in die Vergangenheit und die Gegenwart. Als Teil der Türkischen Bibliothek, einer Initiative der Robert Bosch Stiftung und des Unionsverlages, ermöglichen es die Kurzgeschichten deutschsprachigen Lesern, türkische Literatur zu entdecken und damit türkische Kultur von einer Seite kennen zu lernen, die weit entfernt von Cluburlauben, Döner Kebab und Gastarbeiterimage ist. Die im Rahmen dieser Inititative entstandenen Unterrichtsideen liefern zahlreiche Anregungen, wie Oberstufenschüler kulturübergreifend mit den Erzählungen des Bandes arbeiten können. Ausgehend von universellen Menschheitsthemen, wie Armut, Unglück, Liebe oder Freiheit werden Schüler mit zahlreichen Diskussionsvorschlägen, Arbeitsvorlagen und Projektideen an die Texte herangeführt und motiviert zum genussvolleren Lesen, eigenen Recherchieren, Diskutieren, kreativen Schreiben und zu einer persönlichen Auseinandersetzung mit der türkischen und der eigenen Kultur.

## Israel Projektwoche 1 & 2

Ursula Fritz, Ch. Toyka-Seid, Helmut Kranz

*(AR 49 & AR 50)*

Im Zentrum dieser Ausgabe der Themen und Materialien für den Unterricht steht Israel selbst, - seine politischen Besonderheiten, Wirtschaft und Gesellschaft sowie die schwierige Suche nach Frieden mit den Nachbarstaaten. Darüber hinaus erfahren die Schülerinnen und Schüler viel über die Menschen, die den Staat Israel aufgebaut haben und ihm heute sein ganz besonderes Gesicht geben. Ihre religiösen Überzeugungen, ihre Geschichte und politischen Auseinandersetzungen, aber auch das alltägliche Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Religionen, Herkunft und Kulturen in dem jüdischen Staat werden anschaulich gemacht und nachvollziehbar präsentiert. Die Materialien sollen die Schülerinnen und Schüler der unterschiedlichen Jahrgangsstufen zu einer intensiven Auseinandersetzung mit diesem Deutschland so eng verbundenen Land im Nahen Osten anregen. Lehrerinnen und Lehrer erhalten Anregungen und Hilfen für den Unterricht, die es ihnen erlauben, fächerübergreifend und aus unterschiedlichen Blickwinkeln Zugänge zum Land Israel, zu seiner Geschichte und Tradition, aber auch und nicht zuletzt zu seiner spannungsreichen Gegenwart zu eröffnen.

## „Alle Muslime sind…", 50 Fragen zu Islam und Islamophobie

Jaap Tanja

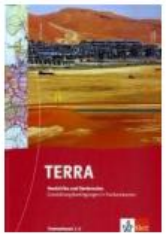
*(AR 51)*

Ist das Kopftuch ein Zeichen für die Unterdrückung der Frauen oder religiöses Symbol? Fordert der Koran wirklich zum Krieg gegen die Ungläubigen auf? Dürfen Muslime während des Ramadan von morgens bis abends nichts essen und trinken? Auch wenn mittlerweile über 3 Millionen Muslime in Deutschland leben: Aktuelle Diskussionen zeigen, dass vielerorts massive Vorurteile und Ängste gegenüber der zweitgrößten Religionsgemeinschaft in Deutschland herrschen. Mit Hilfe dieses Buches erhält man einen klaren Blick auf den Islam: Die 50 am häufigsten gestellten Fragen zu dieser Religion werden faktenreich und detailliert beantwortet und mit ergänzenden Fotos lebendig illustriert.

## TERRA Nordafrika und Vorderasien – Themenband & Lehrerband

Wilfried Korby (Hg.)

*(AR 52 & AR 53)*




**Auszug aus dem Inhalt:**

- Naturräumliche Grundlagen der landwirtschaftlichen Produktion;
- Ressource Wasser als Konfliktpotenzial;
- Ressource Öl als Entwicklungsfaktor;
- Demografische Strukturen und Entwicklungen;
- Ethnische und religiöse Einflüsse;
- Merkmale des Entwicklungsstandes;
- Weltwirtschaftliche Verflechtungen;
- Außenhandel und Globalisierung
- TERRA Klausurtraining mit Lösungshinweisen
- Anhang mit weiterführender Literatur für den Schüler, Glossar und Register;
- Anforderungsbereiche und Operatoren

## Unterricht Französisch Nr. 86:

Le Maghreb – Interkulturelle Landeskunde

*(AR 54)*

Mithilfe von lerner-, prozess- und handlungsorientierten Verfahren wird der Maghreb zu einem motivierenden Lernerlebnis: Lassen Sie z.B. einen marokkanischen Souk im Klassenzimmer lebendig werden, werfen Sie einen Blick hinter den muslimischen Schleier oder leiten Sie Ihre Schüler zum Lesen vollständiger Novellen an!

**Inkl. zwei Farbfolien zum Einsatz im Unterricht.**

## Lernwerkstatt: Die Geschichte des Orients. Kultur, Religion, Städte, Händler, Konflikte,

Uwe Schwesig

*(AR 55)*

Ein Themenheft aus der Reihe 'Lernwerkstatt Geschichte', einsetzbar im 5. Bis 9. Schuljahr. Die Kopiervorlagen lassen sich hervorragend in der Freiarbeit und zum Stationenlernen einsetzen! Zum Inhalt: Eckdaten zur Geographie; Zur Entstehung und Geschichte des Orients; Unterschiedliche Kulturen und Religionen; Bedeutende Städte; Händler; Handelsstraßen; Konflikte; u.v.m.

**104 Kopiervorlagen, mit Lösungen!**

## Viel Spaß beim Lesen, Schmökern, Spielen und Informieren

wünscht Ihnen das Team von